



Bezirksausschuss 18
Herr Clemens Baumgärtner
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81671 München

81660 München
Telefon: 089 233-60340
Telefax: 089 233-989 60340
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 5.213
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom
20.12.2018

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
07.02.2019

Bepflanzung von öffentlichen Grünflächen, Balkonen und Dachflächen an öffentlichen Gebäuden sowie Fassadenbegrünung

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05390 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 18 Untergiesing-Harlaching
vom 16.10.2018

Sehr geehrter Herr Baumgärtner,
sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 16.10.2018 beschloss der Bezirksausschuss 18 den Antrag, die Bepflanzung von öffentlichen Grünflächen, Balkonen und Dachflächen an öffentlichen Gebäuden sowie Fassadenbegrünung nach ökologischen Gesichtspunkten mit insektenfreundlichen Stauden und Pflanzen zum Schutz und den Erhalt der Artenvielfalt, sowie die Begrünung von Hausfassaden bei Neuplanungen oder vorhandenen Gebäuden.

Dazu nimmt das Baureferat Gartenbau folgendermaßen Stellung:

Die Bepflanzung von Balkonen und Dachflächen an öffentlichen Gebäuden sowie Fassadenbegrünung fällt in den Zuständigkeitsbereich des Kommunalreferates. Da ein gleichlautender Antrag des Bezirksausschusses 17 Obergiesing zur Fassaden- und Dachbegrünung an Kommunalen Gebäuden (BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04858 vom 08.05.2018) mit Schreiben der Referentin Frau Kristina Frank vom 07.08.2018 beantwortet wurde und der Sachverhalt bis heute Gültigkeit hat, bitten wir diesen dem Rathausinformationssystem zu entnehmen.

Die Bepflanzung von öffentlichen Grünanlagen fällt in den Zuständigkeitsbereich des

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof
Straßenbahn Linie 19
Haltestelle Haidenauplatz

Bus Linien X30, 54, 55, 62, 100,
145, 148, 155, 190, 191, 213, 9410
Haltestelle Ostbahnhof
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Baureferat, deshalb teilen wir Ihnen dazu folgendes mit:

Es ist seit langem Zielsetzung der Landeshauptstadt München, in den städtischen Parks und Grünanlagen, im Verkehrsbegleitgrün und im Bereich von ökologischen Vorrangflächen die Anzahl und Qualität der Blumenwiesen zum Schutz und den Erhalt der Artenvielfalt zu vermehren.

Derzeit werden durch das Baureferat stadtweit insgesamt ca. 700 ha extensive Blumenwiesen gepflegt werden, in Grünanlagen (ca. 370 ha), im Verkehrsbegleitgrün (ca. 30 ha), auf Vorrangflächen für Naturschutz (ca. 220 ha) in Friedhöfen (ca. 30 ha) und in Ausgleichsflächen (ca. 50 ha).

In den aktuell geplanten größeren Grünanlagen und Parks beträgt der Anteil naturnah gestalteter Flächen zum Beispiel im Domagkpark – zentraler Park 30%, in den Grünflächen im Bauquartier Paul-Gerhardt-Allee 37%, in Freiham Süd – Grünzug und Parkband 45%, bis hin zu 65% in den Grünflächen im Bauquartier Schittgablerstraße.

Bei Neubaumaßnahmen prüft das Baureferat grundsätzlich, ob und wo sich Möglichkeiten für eine Wiesenansaat oder Wildstaudenpflanzung anstelle von Rasen ergeben. In der Messestadt Riem zum Beispiel gibt es als Verkehrsbegleitgrün zweischürige Blumenwiesen zwischen der A 94 und der Straße Am Hüllgraben. Ebenso wurden auf großen Verkehrsteilern wie am Kreuzhof oder entlang der Ständlerstraße Wildblumenwiesen etabliert.

Darüber hinaus wird im Rahmen des Unterhalts der städtischen Parks und Grünanlagen zusammen mit den einzelnen Bezirksausschüssen laufend geprüft, welche Flächen intensiv für die vielfältige Erholungsnutzung zur Verfügung gestellt werden sollen und welche dem Artenschutz vorbehalten bleiben können.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05390 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.